

# Das Paket

Von --lina--

## Kapitel 1:

Es war ein Morgen wie jeder andere auch.. Seit knapp zwei Jahren war das nun schon so..

Sie standen gemeinsam auf und frühstückten gemeinsam, was hauptsächlich aus mehreren Tassen Kaffee bestand.

Sie blätterten im Tagespropheten und unterhielten sich über den einen oder anderen Artikel und hin und wieder gab es dann auch einen Artikel der für sie beide Arbeit bedeutete.

Sie waren beide als Auroren tätig und nach ihrer Hochzeit wurden sie zu festen Partnern.

Wie einen Zeit doch verändern kann.

Und so saßen sie da, jeder in seinen Teil der Zeitung vertieft, als sie ein dumpf klingendes Geräusch vernahmen.

"Hör auf mir Streiche zu spielen" pikierte sich Draco.

"Als ob ich 24 Stunden am Tag nichts besseres zu tun hätte" konterte Harry.

Seufzend erhob er sich und versuchte heraus zu finden wo dieses Geräusch her kam.

Ihr Haus lag etwas abseits in London und nur selten verlief sich der Postbote dort hin - warum auch? Sie bekamen ihre Post für gewöhnlich auf dem Luftweg - Eulenpost.

Harry ging trotzdem zur Haustür um nachzusehen und tatsächlich lag dort ein Paket - ohne Absender. "Seltsam" murmelte er leise vor sich hin und nahm das Paket mit ins Haus.

"Und?" wollte Draco wissen, mittlerweile neugierig in der Küchentür stehend.

Der Schwarzhaarige zuckte mit den Schultern. "Ein Paket ohne Absender" murmelte er nur. Der Blonde verzog das Gesicht "Und du bist der Meinung dass es eine gute Idee ist ein Paket ohne Absender einfach so mit ins Haus zu nehmen?" giftete Draco etwas weiter, er war lieber mehr als vorsichtig und suspekte Pakete waren ihm ohnehin nicht Geheuer. "Es wird uns schon nicht in die Luft jagen" versuchte Harry seinen Mann zu beruhigen, aber vergebens.

Seufzend und resignierend ließ Draco sich wieder in seinen Stuhl sinken und widmete sich wieder seinem Zeitungsartikel über die Spenden-Gala die Pansy Parkinson

abhalten würde - Draco musste sich schnellstmöglich einen Grund zur Absage einfallen lassen, er wusste dass sie ihn und Harry einladen würde, nur Harry war eher weniger der Fan von solchen Abenden, generell zeigte er sein Gesicht selten in der Öffentlichkeit und seit ihrer Heirat hatte sich das auch nicht geändert.

Harry stellte das Paket auf dem Küchentisch ab und öffnete es.  
Was er darin fand ließ ihn rot anlaufen, skeptisch gucken und hart schlucken.  
Wer zur Hölle hatte ihnen so etwas geschickt und warum?

"Ist alles ok Potter?" Draco zog eine Augenbraue hoch und musterte seinen Mann.  
Harry schüttelt kurz seinen Kopf und lächelte dann quer über den Tisch.  
"Ja..Ja alles gut, sind nur Unterlagen" log er.  
"Ah.." bekam er nur als Antwort und Draco widmete sich erneut seiner Zeitung.

Der Schwarzhaarige atmete erleichtert aus und schnappte sich das Paket, er musste es verstecken. Er selbst wusste etwas mit dem Inhalt anzufangen, aber er bezweifelte, dass sein Reinblut Ehemann wusste was das für.. Spielzeuge waren und was man damit anstellen würde. Er wollte es nicht auf Fragen ankommen lassen.

Er ging schnellen Schrittes in ihr Arbeitszimmer und versteckte das Paket in einem ihrer Schränke wo er sich sicher war, dass Draco niemals hinein gucken würde.

Als er zurück in die Küche kam und sich setzte um seinen Kaffee weiter zu trinken, musterte Draco ihn.

"Und wo hast du es hingestellt?" wollte er wissen.

"Wo hab ich was hingestellt?"

"Das Paket!"

"Hä?"

"Sag mal Potter, willst du mich heute für blöd verkaufen?"

"Hör auf mich Potter zu nennen, Potter."

"Lass das und antworte."

"Ich habs beiseite geräumt."

"Und wohin wenn ich wissen darf, Mister Geheimnisvoll."

"Es ist einfach nicht mehr da, ok?"

Draco stand auf und sah Harry funkelnd an.

"Was soll diese Geheimnistuerei Harry? Wir sind verheiratet und wenn es Unterlagen sind gehen die mich genauso etwas an wie dich, vergiss nicht: Wir sind Partner."

Ein schneller Blick auf die Uhr ließ ihn die Stirn runzeln.

"Wir sind spät dran, komm."

Draco griff sich seinen Zauberstab, gab Harry ebenfalls seinen und sie verschwanden im Flo-Netzwerk um kurze Zeit später leicht staubig im Ministerium zu landen.